



**Antrag auf Anerkennung als universitäres Forschungsnetzwerk «.....»
oder**

Antrag auf Verlängerung des universitären Forschungsnetzwerks «.....»

I. Stellenwert und Ziele des Netzwerks (max. 1 Seite)

- Vision (1 Satz)
- Mission Statement und Strategie
- Ziele des Netzwerks

Bitte auf folgende Punkte eingehen:

- *Wissenschaftliche Bedeutung des Themenfeldes im internationalen Kontext*
- *Mehrwert eines Netzwerks gegenüber den bereits bestehenden Aktivitäten und Strukturen*
- *Positionierung des Netzwerks innerhalb der Strukturen und der Strategie der Universität Basel*
- *Regionale und internationale Vernetzung*

II. Beteiligte Forschende und Struktur des Netzwerks

- Kriterien zur Aufnahme ins Netzwerk
- Beteiligte Forschende (mindestens 5 Hauptantragsteller*innen / Angehörige der Gruppierung I oder II der Universität Basel)
 - Fakultät und Departement / *für externe Forschende*: Institution
 - Forschungsgebiet
 - Wissenschaftlicher Beitrag zum Netzwerk
 - 2 relevante Publikationen
- Struktur des Netzwerks (Organigramm)

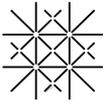
*Forschungsnetzwerke bestehen aus den Antragsteller*innen und Forschenden, welche mit ihnen assoziiert sind. Sie gehören mindestens zwei unterschiedlichen Departementen oder Fakultäten der Universität Basel an. Eine Vernetzung mit Forschenden ausserhalb der Universität ist erwünscht, insbesondere in der Regio Basiliensis und mit den EUCOR Partner-Universitäten.*

III. Aktivitäten des Netzwerks

Bisherige und geplante wissenschaftliche Aktivitäten im Rahmen des Netzwerks, inkl. Milestones und Zeitplan.

IV. Finanzierung

Für die Organisation, Administration und Koordination des Netzwerks sind die beteiligten Departemente und Forschungsgruppen verantwortlich. Dies schliesst Saläre, Infrastruktur und PR-Aktivitäten (z.B. Website) ein. Diesbezüglich ist ein federführendes Departement zu bestimmen. Anträge auf finanzielle Unterstützung zur Durchführung wissenschaftlicher Aktivitäten des Netzwerks können individuell gestellt werden. Diese werden von der Forschungskommission beurteilt und vom Rektorat genehmigt. Antragsberechtigte Aktivitäten beinhalten die Organisation von Konferenzen und



Symposien, Gastvorträge, Ringvorlesungen, Visiting Scientist-Programme, Workshops, wissenschaftliche Retraiten, Scientific Outreach-Aktivitäten, sofern sie der Zielerfüllung des Netzwerks, der Vernetzung zwischen den Disziplinen und der internationalen Sichtbarkeit dienen.

Datum und Unterschriften von mindestens 5 Hauptantragsteller*innen des Netzwerks

Anlagen:

– Unterstützungsschreiben des federführenden Departements bzw. Fakultät